

Jähes Aufblitzen

Ulrike Draesner hat am Sonnabend den Cuxhavener Joachim-Ringelnatz-Preis für Lyrik erhalten. »Sie ist es, die die Welt poetisiert, wenn sich in ihren Gedichten Geschichte und Gegenwart, Natur und Kultur, Technik und Liebe, lebensgeschichtlicher Ernst und jäh aufblitzender Witz in immer wieder überraschenden Wendungen verbinden«, teilte die Jury zur Begründung mit. Draesner wurde vor 52 Jahren in München geboren und lebt seit 1996 in Berlin. 1995 erschien ihr erstes Buch, der Gedichtband »Gedächtnisschleifen«. Der Ringelnatz-Preis ist mit 15000 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre verliehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/221427.jähes-aufblitzen.html>